

14. – 16. NOVEMBER 2019



EUROPÄISCHES
MASKENSYMPIOSIUM
ELZACH 2019

14.-16. NOVEMBER

EINE VERANSTALTUNG DER STADT ELZACH
IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM
HEIMATGESCHICHTLICHEN ARBEITSKREIS ELZACH
UND DEN ALEMANNISCHEN LARVENFREUNDEN –
VEREIN ZUR FÖRDERUNG DER
EUROPÄISCHEN MASKENKULTUR SOWIE DER
ZEITSCHRIFT NARRI-NARRO

ELZACH LÄDT EIN ZUM ERSTEN EUROPÄISCHEN MASKENSYMPOSIUM

Vom 14. bis 16. November 2019 findet in Elzach im Schwarzwald ein europäisches Maskensymposium statt. Veranstaltet wird dieses von der Stadt Elzach in Zusammenarbeit mit dem Heimatgeschichtlichen Arbeitskreis Elzach (HgA) und den Alemannischen Larvenfreunden, dem Verein zur Förderung der europäischen Maskenkultur, mit Unterstützung von „Narri-Narro – Zeitschrift für europäische Fastnachtsskultur“.

Charakteristisch für den Brauchkomplex der Schwäbisch-alemannischen Fastnacht ist die Vielzahl der verschiedenen Masken-, Larven-, und Schementypen. Diese sind überwiegend aus Holz gefertigt und Ausdruck lebendigen Kunsthandwerks. Dieses macht den Brauch in Europa einzigartig.

Der Veranstaltungsort Elzach im Schwarzwald ist nicht zufällig gewählt, spielt die Stadt Elzach mit ihrem vitalen Fastnachtsbrauchtum und ihrer Narrenfigur, dem Schuttig, doch eine herausragende Rolle in der schwäbisch-alemannischen Fasnet.

Ziel dieser mehrtägigen Veranstaltung ist es, mit fundierten Beiträgen und wissenschaftlicher Expertise die enorme Dimension dieses Kunsthandwerks zu beleuchten und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Renommierte nationale und internationale Referenten, wie Prof. Dr. Werner Mezger, Prof. Dr. Thomas Nussbaumer, Wulf Wager, Alois Krafczyk, Traugott Wöhrlin, Günter Schenk und andere werden in unterschiedlichen Vorträgen den Einfluss der Fastnachtsslarven auf die Europäische Fest- und Brauchkultur aufzeigen.

In Diskussionsrunden sollen auch jüngere Entwicklungen kritisch beleuchtet und ihre Rolle als Kulturanker im 21. Jahrhundert, vor dem Hintergrund einer sich scheinbar schneller entwickelten Welt, hinterfragt werden.

Für weitere Informationen:
www.Larvenfreunde.de

Organisation der Tagung:
Agentur Meyer und Koch

Ansprechpartner:
Claudia Glockner
Tel 0049 (0)7642 49702-30
glockner@meyerundkoch.de